

Max Reger.

Mein Schätzelein.*

Ziemlich lebhaft und sehr anmutig. (nie schleppend!)

Mein Schät - ze - lein ist ein gar köst - li - ches Ding, so fin - det man nirgends ein

zwei - tes, mit Lä - cheln, mit Schäkern, mit

Lä - cheln, mit Schä - kern treib's mir aus dem Haus die Gril - len, die Sorg' und das

Leid. Ju - hei - da, ju - hei - da, wie sollt' ich nicht lus -

*) Mit Genehmigung von Ed. Bote & G. Bock, kgl. Hofmusikalienhändler. Berlin W.

p *sempre dolce*

- - - tig sein mit — solch' ei - nem, solch' ei - nem Schät - - - ze -

p *Etwas langsamer. (sehr sentimental!)* *p*

lein! Und spitzt es sein Mäul - chen, sein sü - ßes zum Kuß, das

rit. *Lebhaft.* *p* *mf e cre*

Rei - zend - ste ist es auf Er - - den, und bin ich's noch nicht, - so

rit. *p* *mf e cre*

scen *do* *f* *mf*

muß ich vor Glück — ein Narr, ein gan - zer noch wer - - den... Ju -

scen *do* *f* *mf*

hei-da, ju-hei-da, wie soll' ich nicht lus-tig sein mit solch'

ei-nem, solch' ei-nem Schät-ze-lein!

sempre dolce

f *p* *f* *p* *pp*

L. Schlottmann.

Schön Rohtraut.*)

Eduard Möricke.

Allegro moderato.

p *pp* *rit.*

(Die Vortragszeichen sind je nach dem Inhalt der verschiedenen Verse zu modifizieren.)

Wie heißt Kö-nig Rin-gan's Töch-ter-lein? Roh-traut, schön Roh-traut! Was
 Und ü-ber ei-ne klei-ne Weil, Roh-traut, schön Roh-traut! So
p Und einst sie ruhten am Ei-chen-baum, da lacht schön Roh-traut! Was
p Drauf rit-ten sie wie-der schweigend heim, Roh-traut, schön Roh-traut! Es

(poco piu lento)

f *pespress.* *f*

*) Mit Genehmigung von Ed. Bote & G. Bock, kgl. Hofmusikalienhändler. Berlin W.

tut sie denn den gan - zen Tag, da sie wohl nicht spin - nen und
 dient der Knaß auf Rin - gan's Schloß in Jä - ger - klei - dung und
 siehst mich an so wun - nig - lich? Wenn du das Herz hast, so
 jauchzt der Knaß in sei - nem Sinn. Und wür - dest du heu - te noch

p nä - hen mag? Tut fi - schen und ja - - gen! *p* O daß ich doch ihr
 hat ein Roß mit Roh - traut zu ja - - gen. *f* O daß ich doch ein
 küs - se mich, er - schrak da der Kna - - be! Doch den - ket er, mir
 Kai - se - rin, mich sollt es nicht krän - ken. Ihr tau - send Blät - ter im

p *cresc.* Jä - ger wär, fi - schen und ja - gen freu - te mich sehr!
 Kö - nigs - sohn wär, Roh - traut, schön Roh - traut lieb ich so sehr!
 ist's ver - gunnt und küs - set schön Roh - traut auf den Mund.
 Wal - de wißt, ich ha - be schön Roh - traut's Mund ge - küßt.

p espress.
 Schwieg still, mein Her - zel

p *pp* *p* *pp* *rit.*